

Protokoll

52. Sitzung (nicht öffentlich)

2. Dezember 1993

Düsseldorf - Haus des Landtags

10.00 Uhr bis 15.50 Uhr

Vorsitzender: Abgeordneter Dautzenberg (CDU)

Stenographen: Berger (als Gast), Eilting, Theberath

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Seite

1. Aktuelle Viertelstunde
zu dem Thema
Ministergehälter in Brandenburg

1

Der Ausschuß hat die Aktuelle Viertelstunde durchgeführt.

2. Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 1994 und zur Regelung des interkommunalen Ausgleichs der finanziellen Beteiligung der Gemeinden am Solidarbeitrag zur Deutschen Einheit im Haushaltsjahr 1994 7

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 11/5902

Drucksache 11/6322 (Ergänzung)

Berichterstattung des Ausschusses für Kommunalpolitik und des Verkehrsausschusses sowie Schlußberatung und Abstimmung zur 2. Lesung

Vorlagen 11/2355, 11/2359, 11/2418, 11/2643 und 11/2644

Das Gemeindefinanzierungsgesetz 1994 (Drucksachen 11/5902 und 11/6322) wird entsprechend den Beschlußempfehlungen der Fachausschüsse mit den Stimmen der Fraktion der SPD bei Gegenstimmen der Fraktionen der CDU und der F.D.P. sowie bei Nichtanwesenheit der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in 2. Lesung angenommen.

Berichterstatter Abgeordneter Ulrich Schmidt
SPD.

3. Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1994 (Haushaltsgesetz 1994) und zur Änderung des 5. Gesetzes zur Änderung des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen - V. ÄndLBesG -

8

Gesetzentwurf der Landesregierung

Drucksache 11/5900
Drucksache 11/6322 (Ergänzung)
Drucksache 11/5901 (Finanzbericht 1993)
Vorlage 11/2397

- a) Berichterstattung der Fachausschüsse sowie
Schlußberatung und Abstimmung zur 2. Lesung

Personaletat aller Einzelpläne

Bericht des Unterausschusses "Personal"

Vorlage 11/2600

Die Abstimmungen über die einzelnen Anträge zum Personaletat ergeben sich aus dem Protokoll.

Einzelplanübergreifende Anträge (zum Sachhaushalt)
und Einzelplan 20 10

Einzelplan 20 - Allgemeine Finanzverwaltung

**Berichte des Sportausschusses und des Ausschusses für
Städtebau und Wohnungswesen sowie des Ausschusses
für Frauenpolitik**

Vorlagen 11/2641, 11/2642 und 11/2645

weitere Beratungsunterlagen

**Vorlage 11/2383 (Einführungsbericht) sowie
Vorlagen 11/2501, 11/2505, 11/2507 und 11/2516 sowie
Vorlage 11/2561 (Änderungsantrag der F.D.P.-Fraktion)**

(Ergebnisse der Abstimmungen über die Ände-
rungsanträge s. Beschlußempfehlung und Be-
richt Drucksache 11/6416.)

Die Berichte des Haushalts- und Finanzaus-
schusses - Drucksachen 11/6400 bis
11/6416 - enthalten sämtliche zur 2. Lesung
gefaßten Beschlüsse des Haushalts- und Fi-
nanzausschusses, den Wortlaut aller gestell-
ten Anträge mit der jeweiligen Begründung,
die Abstimmungsergebnisse sowie Ausführungen
über die in der Sitzung abgegebenen Stel-
lungnahmen. In diesem Protokoll werden aus-
schließlich die Diskussionsbeiträge wieder-
gegeben, die über die Darlegungen in den ge-
nannten Drucksachen hinausgehen.

Einzelplan 01 -	Landtag	15
Einzelplan 08 -	Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie	27
Einzelplan 10 -	Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft	31

b) Schlußberatung und Abstimmung zur 2. Lesung

33

Einzelplan 12 - Finanzministerium

Vorlage 11/2396 (Erläuterungen)

Die Änderungsanträge der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Nr.1, Nr. 2, Nr. 5, Nr. 6, Nr. 7, Nr. 8, Nr. 11 und Nr. 12 werden mit Zustimmung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Gegenstimmen der Fraktionen der SPD, der CDU und der F.D.P. abgelehnt.

Der Einzelplan 12 wird unter Einbeziehung der Empfehlungen des Unterausschusses "Personal" mit Zustimmung der Fraktion der SPD bei Gegenstimmen der Fraktionen der CDU, der F.D.P. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in 2. Lesung angenommen.

Berichterstatterin Abgeordnete Heidi Berger
SPD.

Text des Haushaltsgesetzentwurfs 1994

Bericht des Unterausschusses "Personal"

Vorlage 11/2600

Bericht des Ausschusses für Städtebau und Wohnungswesen

Vorlage 11/2601

weitere Beratungsunterlagen

Vorlage 11/2397

(Ergebnisse der Abstimmungen über die Änderungsanträge s. Beschlußempfehlung und Bericht Drucksache 11/6400.)

Bereinigungsbeschluß

Der Finanzminister wird ermächtigt, bei der Aufbereitung der Beschlüsse des Haushalts offenbare Unstimmigkeiten im Zahlenwerk zu bereinigen und zum Ausgleich des Haushalts ggf. den Ansatz in Kapitel 20 020 Titel 371 10 - globale Mehreinnahme zum Ausgleich der Schlußsummen des Haushaltsplans - zu verändern (einstimmig).

Schlußabstimmung über den Einzelplan 20

Der Einzelplan 20 wird unter Einbeziehung der Empfehlungen der Fachausschüsse und der zuvor beschlossenen Änderungen mit den Stimmen der Fraktion der SPD bei Gegenstimmen der Fraktionen der CDU, der F.D.P. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in 2. Lesung angenommen.

Berichterstatter Abgeordneter Leo Dautzenberg CDU.

Gesamtabstimmung

Das Haushaltsgesetz und der Gesamthaushalt werden unter Einbeziehung der Beratungsergebnisse der Fachausschüsse, soweit diese nicht durch die Beschlüsse des Haushalts- und Finanzausschusses verändert worden sind, sowie der zuvor beschlossenen Änderungen einschließlich der Änderungen zum Haushaltsgesetz mit den Stimmen der Fraktion der SPD bei Gegenstimmen der Fraktionen der CDU, der F.D.P. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in 2. Lesung angenommen.

Berichterstatter Abgeordneter Reinhold
Trinius SPD.

4. Verschiedenes

36

a) Gesetz zur Neuordnung der nachgeordneten staatlichen Finanzkontrolle

Drucksache 11/6167

Der Ausschuß beschließt, sich nachrichtlich an der vom Ausschuß für Haushaltskontrolle beabsichtigten öffentlichen Anhörung am 25. Januar 1994 beteiligen zu lassen.

b) Öffentliche Anhörung zum Sparkassengesetz

Der Ausschuß kommt überein, die WGZ-Bank nachträglich zu der öffentlichen Anhörung einzuladen.

c) Schlußsitzung zur 3. Lesung des Haushalts

Die Schlußberatung des Haushalts 1994 zur 3. Lesung findet am 10. Dezember 1993 um 11.00 Uhr statt.

4. Verschiedenes

**a) Gesetz zur Neuordnung der nachgeordneten staatlichen
Finanzkontrolle**

Drucksache 11/6167

Der Vorsitzende legt dar, der Ausschuß für Haushaltskontrolle beabsichtige, am 25. Januar 1994 eine öffentliche Anhörung zu diesem Thema durchzuführen. Es bestehe die Möglichkeit, daß sich der Haushalts- und Finanzausschuß an dieser Anhörung beteilige oder sich nur "nachrichtlich" beteiligen zu lassen.

Der Ausschuß kommt einvernehmlich überein, sich nachrichtlich an der Anhörung zu beteiligen.

b) Öffentliche Anhörung zum Sparkassengesetz

Der Vorsitzende sagt, die CDU-Fraktion habe sie gebeten, die WGZ-Bank nachträglich einzuladen.

Der Ausschuß stimmt dem zu.

c) Schlußsitzung zur 3. Lesung des Haushalts

Am 10. Dezember 1993 findet um 11.00 Uhr die Schlußberatung des Haushalts 1994 zur 3. Lesung statt.

gez. Dautzenberg

Vorsitzender

27.04.1994 / 04.05.1994